

Königliches Belvédère

der Brühl'schen Terrasse.
 Heute Sonntag, zum Reformationstage
Zwei Concerte
 von der Kapelle des Königl. Sächs. II. Grenadier-Regim. Nr. 101, „Kaiser Wilhelm“, König v. Preußen, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn
A. Trenkler.

1. Concert Anfang 4 Uhr
 2. Concert Anfang 7 Uhr, Anfang 1/8 Uhr, } Entree 50 Pf.
 Ab-Tickets haben Giltigkeit. Th. Fiebigcr.

Gewerbehhaus.

Sonntag den 31. October 1886
Zwei Concerte
 von der Gewerbehaus-Kapelle unter Leitung des Kapellmeisters
Herrn Ernst Stahl.

Programm (Anfang 4 Uhr):

1. Concerte in „Falst“ v. Schumann, 2. „Waldselbst“ Op. 17 von Chopin
 3. „Mazurka“ v. Schumann, 4. „Zwei Klavier“ v. Liszt, 5. „Waldstück“
 6. „Mazurka“ v. Schumann, 7. „Concerto in „Lila“ v. Wagner, 8.
 „Pavane“ v. Liszt, 9. „Pavane“ v. Liszt, 10. „Concerto“ v. Liszt, 11. „Concerto“
 12. „Concerto“ v. Liszt, 13. „Concerto“ v. Liszt, 14. „Concerto“ v. Liszt, 15. „Concerto“ v. Liszt.

Programm (Anfang 7 1/2 Uhr):

1. „Concerto“ v. Chopin, 2. „Concerto“ v. Chopin, 3. „Concerto“ v. Chopin, 4. „Concerto“ v. Chopin, 5. „Concerto“ v. Chopin, 6. „Concerto“ v. Chopin, 7. „Concerto“ v. Chopin, 8. „Concerto“ v. Chopin, 9. „Concerto“ v. Chopin, 10. „Concerto“ v. Chopin, 11. „Concerto“ v. Chopin, 12. „Concerto“ v. Chopin, 13. „Concerto“ v. Chopin, 14. „Concerto“ v. Chopin, 15. „Concerto“ v. Chopin.

Entree 75 Pf.

Abonnement-Tickets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag Grosses Concert

(Streichmusik)

von der Kapelle des K. S. 1. (Reit-) Grenadier-Regim. Nr. 100, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn
A. Ehrlich.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnement-Tickets 5 Stück 1 R. 50 Pf. sind an der Kasse und den bekannten Verkaufsstellen zu haben.
 Nach dem Concert gr. Ball.
J. Linke.

Rohleder's Etablissement in Löbtau

Heute Sonntag zum Reformationstage Gr. Militär-Concert

von der Kapelle der Königl. Sächs. Pionniere unter Direction des Musikdirectors Herrn
A. Schubert.
 Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.
 Nach dem Concert großer Ball.

Tickets à 25 Pf. sind bei den Herren Kaufm. O. Hegenbald, Köhler, Naumann, Reichenbergerstraße 3, Hildebrandt, Neustadt an der Elbe, und Heinrich Schab, Wildstrümpferstraße 28, sowie 1 Stück 1 Mark an der Kasse zu haben.
A. Rohleder.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag Abend-Concert

von der Kapelle des K. S. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12 unter Direction des Stadtmusikchefs Herrn
W. Baum.
 Anfang 1/8 Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnement-Tickets, 4 Stück 1 R. 20 Pf., an der Kasse. Einzelne Tickets à 30 Pf. in den Casuariegeschäften der Herren Wolf, Janke (Sportgasse) u. Hildebrandt (Alte d. Augustustr. 3).
 Halle meine eleganten Säle zur Abhaltung von Balls und Familienfestlichkeiten angelegentlich empfohlen.
 Kochmeister Adolf R. Nothe.

Bergkeller.

Heute Sonntag, zum Reformationstage Grobes Concert

von der Kapelle des K. S. Schützen-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 108 unter Leitung des stellvert. Dirigenten
Herrn G. Keil.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. R. Hopf.
 Familienbillets 4 St. 1 R. an der Kasse.
 Einzelne Billets à 25 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen.
 Nach dem Concert gr. Ball.
 Morgen Montag gr. Concert mit Ball. Anfang 7 Uhr.

Brabanter Hof, Schäferstraße 21.
 Heute gutbesetzte Ballmusik, morgen von 7-10 U. freier Tanz-Verrein.
L. Hennig.

Freitag, 5. November, Abends 1/8 Uhr im Gewerbehaus ohne Tabakrauch

Populäres Concert

Dresdner Männer-Gesang-Vereins

(Direction: Herr Hugo Jungst),
 unter Mitwirkung des Gewerbehaus-Orchesters.

Hauptwerke: „Sechs niederländische Lieder“ (aus der Sammlung des Adrianus Valerius vom Jahre 1626) für Tenor- und Bariton-Solo, Männerchor mit Orchester- und Orgelbegleitung bearbeitet von Ed. Kremser. (Zum 1. Mal „Jung Siegfried“ für Männerchor u. Orchester mit Benutzung von Motiven aus Rich. Wagner's „Siegfried“, comp. von Helmut Zöllner. (Neu).
 Ausserdem Chöre von C. M. v. Weber, Liszt, Handberg, Ludwig Liebe.
 Eintrittskarten zu 1 Mark.
 Im Vorverkauf bei Herren Benser (K. Hofmusikalien-Handlung, Pragerstrasse), Dietrich (Musikalienhandlung, Frauenstr.), Höcker (K. Hofbuchhandlung, Hauptstr.). Eintrittskarten an der Abendkasse 1 Mk. 50 Pf.

Victoria Saloon

Permanente elektrische Beleuchtung. Fernsprechstelle 429.

Heute 2 grosse Vorstellungen.

Letztes Auftreten
 der 3 Gebr. Gemeinhöck, acrob. Clowns;
 des Hr. Bellini, Anti-Spiritist;
 der Mme. Karma, Luftakrobaten;
 Ferner: Auftreten
 des Herrn Carl Maxstadt, Gesangs-Vomorsist,
 des Fräul. A. Valida, Vieders-Sängerin;
 des Herrn E. Richards, Schellenspieler und Vor-
 fähler von 5 dreifachen Clans
 In beiden Vorstellungen Repräsentation der

Däumlings-Gruppe.

Anfang d. 1. Vorstellung 1/8 Uhr. (Kleine Preise).
 Anf. d. 2. Vorst. 1/2 Uhr. (Gem. Pr.). A. Thiene.
 Morgen, Montag, d. 1. Noobr: 1. Auftreten der Neu!
 Mme. Kolibri, Neu!
 die kleinste bis jetzt bekannte Dame der Welt.

Dienstag den 9. November Abds. 7 Uhr im Saale des Hotel de Saxe Concert

Frau Müller-Bächi (Altistin)

unter gütiger Mitwirkung der Herren Eugen Hildach (Concertsänger) und Bertrand Roth (Pianist).

Numerirte Billets à Mk. 4. 2/2, sowie Stehplätze à Mk. 1/2 sind in der Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) zu haben.

Donnerstag den 11. November, Abends 7 Uhr: Im Saale des Hotel de Saxe Concert Eugen d'Albert

Numerirte Billets à M. 5. 3/2, sowie Stehplätze à M. 2 sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) zu haben.

Westendschloßchen, Pferdebahn: Postplatz-Plauen (Endstation). Heute Sonntag Grobes Concert

von der Kapelle des Garde-Reiter-Regiments unter Direction des Königl. Stadtmusikchefs Herrn
A. Franz.
 Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.
 Dem Concert folgt Ballmusik.
 Billets à 25 Pf. sind im Cigarrengeschäft von Wolf, am Telegraphen, sowie im Plauen bei Herrn Kaufmann Gerland, Chemikerstr. u. Herrn. Am. Goldbach, Kalkstr. zu haben. V. Pfäfer.
 Zur Hofführung kommt unter Anderem: Herbstblumen aus dem Rheintal, Walzer (neu!) von A. Franz.

Panoptikum.

Ausstellung von Wachsgiguren, Gruppen und historischen Tableau.
 Die Trauung Dr. Martin Luther's mit Katharina von Bora, Melanchthon, Bugenhagen, Jonas, Ueas Granach nach dem Gemälde des Herrn Professor Thumann, „Die Heuschelker“, Ludwig II. König von Bayern, Dr. von Gudben, Franz Post, Ihre Maj. Dohet Maria Josepha, Se. K. R. Hof-Expensor Otto von Scherzich, Ausstellung von Uhrwerkern, mechanischen Kunstwerken und Kuriositäten.
Grosse Schreckenskammer.
 Neu! Stereoskopen-Kabinet. Neu! 96 Darstellungen aus den berühmtesten Dvorn. Entree 50 Pf., Militär und Kinder 20 Pf.

Montag den 15. November 1886 Abends 7 Uhr

im Saale des Hotel de Saxe Concert mit Orchester zum Besten des Albertvereins von Paul Lehmann-Osten

unter gütiger Mitwirkung von Frl. Natalie Hänisch, Königl. Hof-Opernsängerin (Sopr.), Frl. Irene von Chavanne, Königl. Hof-Opernsängerin, Herrn Professor Krantz, der Dresdner Liedertafel (Dirigent Herr Reinhold Becker) und der neuen Kapelle des Gewerbehauses Dirigent Herr Musikdirector Stahl.

Numerirte Billets à 4 M. und 2.50 M., sowie Stehplätze à 1.50 M. sind in der Königl. Musikalienhandlung von F. Ries, (Kaufhaus) und bei Herrn Georg Nümann, Musikalienhandlung (Marienstrasse 2), zu haben.

Bar. G. Locella hält Mittwochs 5-6 Uhr n. M. deutsche Vorträge über Italienische Literatur

Schnorrstrasse 34 part.
 Prospekte und Anmeldungen daselbst 3-4 Uhr n. M.
 Schloßstr. 23, I., geöffnet 9 U. bis 10 U. Abds.
Panorama international.
 Diese Woche: Eine Reise durch Italien mit den malerischen Partien am Lago Maggiore u. Como-See, Ausgrabungen von Pompeji, (Ostia-Relie), Carolinen-Inseln. Eine Reise 2) Pf., sind 10 Pf. Abonn. Jede Woche andere Länder.

Die anhaltende Trockenheit, worunter eine große Anzahl von Industriebranchen leiden, hat auch in der Holzstoff- und infolge dessen in der Papier-Fabrikation eine wahre Katastrophe hervorgerufen. Nachdem die alten Vorräthe an Holzstoff und Papier erschöpft wurden, sind eine Anzahl von Papiermaschinen zum Stillstand gekommen, und nur mit der größten Schwierigkeit können die nun einlaufenden Bestellungen zur Ausführung gebracht werden. Eine Einigung sämtlicher Papierfabrikanten, welche bei den enormen Holzstoffpreisen ohne Nutzen arbeiten, wäre demnach sehr zeitgemäß, damit diese Vertteuerung des Materials durch eine allgemeine Steigerung der Papierpreise zum Ausgleich gebracht wird. Die Initiative hierzu hätte schon längst von dem Papiermacherverein ergriffen werden sollen.

Weitere Verfügungsangelegenheiten siehe Seite 7, 12 u. 30.
 Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bierey. Verantwortl. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
 Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
 Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.
 Papier von Andr. u. Richter in Leipzig.
 Das heutige Blatt enthält incl. der belletristischen Sonntags-Beilage und des Pörsen- und Kircendubletts 36 Seiten.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 31. Oct. 1886. Nr. 201. Seite 8.